

**Lovetour:** Zwischen 2002 und 2005 wurden 20.200 Jugendliche betreut

# Aufklärungsprojekt in einem Bus

BUCHKIRCHEN. Der Lovetour Bus ist der richtige Ort für Fragen zum Thema Flirten, dem ersten Kuss und der großen Liebe. Nachdem der alte Bus seinen Dienst getan hat und sehr reparaturfähig war, wurde er den Kinderfreunden übergeben und steht nun als Jugendreff im Park des Veranstaltungszentrums. Der neue Lovetour Bus macht wie gewohnt Halt in verschiedenen Städten in Oberösterreich und steht allen wissbegierigen Jugendlichen mit brennenden Fragen zur Verfügung.

2002 wurde das Projekt „Lovetour“, ein sexualpädagogisches Aufklärungsprojekt

des PGA (Verein für prophylaktische Gesundheitsarbeit), geboren. Initiiert von Gesundheitslandesrätin Silvia Stöger entwickelte eine kleine, innovative Gruppe der Österreichischen Gesellschaft für Sexual- und Lebensberatung (ÖG6 – Die SexualberaterInnen) rund um Elke Welser und Andrea Brentano ein Beratungskonzept für Jugendliche zwischen 12 und 14 Jahren.

## Mobiles Klassenzimmer

Ein alter Linienbus wurde adaptiert und zum „mobilen Klassenzimmer“ umfunktioniert. Im März 2003 übernahm Ulrike Fraunberger die Leitung. Gemeinsam arbeitet sie mit einem Team von acht Sexualpädagogen, fünf Busfahrern und zwei Koordinatorinnen.

Zwischen Juni 2002 und Dezember 2005 fuhr der Bus 520 Einsatzorte an, darunter Schulen, Jugendzentren, Fraueninfotage und viele mehr. Bei diesen Touren quer durch Oberösterreich legte er 50.000 Kilo-



Jugendliche finden im „fahrenden Beratungszentrum“ Antworten auf ihre Fragen.

meter zurück und bot Platz für die Beratung von 20.200 Schülern, Jugendlichen, erwachsenen Betreuern, Eltern und Pädagogen.



Der neue Lovetour Bus macht Halt in vielen oö Städten.